



# Stephanusbote

Juni – August 2021



**AueTaufe**  
**Freie Zeit**  
**SommerKirche**

Ev.-luth. Kirchengemeinde

# AUFGEBLÄTTERT

## Aus dem Inhalt

- S. 2 Aufgeblättert
- S. 3 Andacht
- S. 4 Aus dem KV
- S. 9 Flüchtlingsarbeit
- S. 10 Diakonie
- S. 12 ♥ Glückwunsch
- S. 14 Freud & Leid
- S. 15 Dies & Das
- S. 16 Kinder
- S. 18 Sommerkirche
- S. 19 Gottesdienste
- S. 20 WasWannWer
- S. 21 GD Region
- S. 22 Das sind wir
- S. 23 Kontakte

Liebe Leserinnen und liebe Leser,

Dies ist die erste Ausgabe, die wir als neues Team gestaltet haben. Wir haben unseren Stephanusboten so lieb gewonnen, dass wir so gut wie alles beim Alten gelassen haben. Wie unsere beiden Vorgängerinnen Monika Kuschel und Petra Pantelmann, sind wir mit viel Motivation und Freude an dieses Exemplar gegangen und hatten eine Menge Spaß bei der Gestaltung des neuen Stephanusboten.

Es grüßt Sie/Euch das neue Redaktionsteam  
Susan Buchholz und Jasmin Wölper

*Susan Buchholz*  
*Jasmin Wölper*



Fotos Titelseite: E. Michalek-Vogel  
Rückseite: S. Steinhardt  
oben: J. Wölper

„GOTT IST NICHT FERNE VON EINEM JEDEN UNTER UNS.  
DENN IN IHM LEBEN, WEBEN UND SIND WIR.“

APG.17,27 MONATSSPRUCH FÜR JULI

Vor einem Jahr veränderte sich die Welt. Da befanden wir uns gerade einmal zwei Monate im Lockdown und schon sehnten wir das Ende der Pandemie herbei. Inzwischen wissen wir mehr über das Virus, über den Verlauf der Infektionen, und WissenschaftlerInnen haben in Rekordzeit mehrere Impfstoffe entwickelt. So schnell wie nie zuvor in einer Pandemie. Aber es sind immer noch viel zu viele Menschen, die erkranken und daran sterben. Ein Freund, der Ende April geimpft wurde, sprach von dem Wunder der Wissenschaft, die es geschafft hat, einen Impfstoff herzustellen, der das Virus bekämpfen und besiegen kann. Gleichzeitig wird deutlich, wie verletzlich der Mensch ist, der doch als das hochentwickelteste Lebewesen gilt. Manchmal ist die Natur stärker und der Mensch steht ohnmächtig davor.

Sind wir wirklich die „Krone der Schöpfung?“ Auch wir sind aus Staub gemacht, angreifbar und vergänglich. Die Evolution schreitet voran, es gibt keinen Stillstand in der Natur. Lebewesen entwickeln sich weiter und Mutanten entstehen. Der Mensch - das Ebenbild Gottes? Ja, wir sind sein Gegenüber, von ihm erwählt. *„In ihm leben, weben und sind wir.“* Anders als andere Lebewesen sind wir mit dem Gehirn ausgestattet, dass denken und Neues erfinden kann. Wir sind von Gott besonders Gesegnete. Haben aber auch einen Auftrag, wenn wir auf diesem Planeten überleben wollen. Wir tragen Verantwortung für jedes andere Lebewesen, für Pflanze, Tier und



Foto: Frank Tobold

andere Menschen. Sie alle wollen mit Würde, mit Respekt behandelt werden. Das gilt auch für Zeiten einer Pandemie.

Denn es ist noch anderes im Jahr der Pandemie passiert. Die Gesellschaft hat sich aufgespalten in die, die den

Virologen vertrauen und zum Schutz anderer sich an die auferlegten Regeln halten und in jene Gruppierungen, die an eine Verschwörung glauben und die Gefahr des Virus‘ herunterspielen trotz der vielen an Covid 19 Gestorbenen. Ja, es ist schwer und macht inzwischen so müde und apathisch, mit den vielen Einschränkungen zu leben. Aber wo bleibt die anfängliche Solidarität mit den Schwächsten in der Gesellschaft, den alten Menschen und mit denen, die Unglaubliches in den Krankenhäusern und Pflegeheimen leisten? Unsere Welt ist keine sichere. Wer das behauptet, lügt. Nach bestem Wissen und Gewissen können wir gerade in diesem Angefochten sein einander gut sein und Gutes vollbringen. In dem allem ist Gott verborgen. Bleibt da in allem Leide, in allem Vollbringen.

Bleiben Sie behütet!

Ihre/Eure Pastorin

*Elisabeth Michalek-Vogel*

### NACHRUF AUF HASSO NEVEN

Am 14. Februar verstarb Hasso Neven im Alter von 83 Jahren. Man sah ihm seine schwere Erkrankung kaum an. Immer noch hatte er einen lockeren Spruch auf den Lippen, konnte Geschichten erzählen aus seinem so vielfältigen Leben. Er war ein Gesegneter mit seinen vielen Talenten und Begabungen. Alles, was er anpackte, tat er mit ganzem Herzen, mit großer Leidenschaft. Und deren Dinge waren viel. Die Kirchengemeinde Egestorf wird ihn nicht vergessen. Im Gesprächskreis, in den Gottesdiensten war er ein gerne und häufig gesehener Gast. Über viele Jahrzehnte hatte er die „Schlüsselgewalt“ über unsere Kirche. Er goss Öl in das Gefäß nach für die

Kerzenanzündenden, schaute nach dem Rechten und schloss abends die Kirche nach einem langen, bewegenden Tag zu. Das war ein festes, für ihn eingespieltes Ritual. Gott sei Dank führt das nun seine Frau Liselotte weiter. Bei jedem Schritt zur Kirche und durch die Dorfmitte erinnern wir uns an ihn. Immer noch erscheint vor den Augen das Bild eines nie ruhenden Mannes, der immer in Bewegung war auf seinem Hof, im Dorf und in seinen vielen Ämtern darüber hinaus. Wir gedenken seiner in Dankbarkeit.

Kirchenvorstand und Pastorin  
Elisabeth Michalek-Vogel

### VERSCHÖNERUNG DES FRIEDHOFES - SPENDENAUFRAF

Noch vor wenigen Jahrzehnten wirkte unser Friedhof wie ein kleiner, verwunschener Park. Schmale Wege, gesäumt von niedrigen Hecken, führten durch dicht bepflanzte Familiengrabstätten, wo es fast das ganze Jahr über immer irgendwo blühte.

Aus verschiedenen Gründen sind in den letzten Jahren viele dieser schönen Grabstätten aufgegeben worden, Hecken wurden entfernt, die Wege verbreitert.

Heute dominieren die pflegeleichten Gräber in Rasenlage.

Dadurch haben die Angehörigen der Verstorbenen und auch die Mitarbeiter der Kirchengemeinde zwar weniger Mühe mit der Pflege,

doch der Friedhof wird dadurch immer mehr zu einer monotonen Grasfläche. Deshalb hat der Kirchenvorstand beschlossen, im kommenden Herbst zwei mittelgroße Bäume durch einen Baumschulbetrieb auf den Rasenflächen pflanzen zu lassen.

Das nötige Geld für die beiden Bäume ist in den finanziellen Rücklagen gerade noch vorhanden.

Doch wenn nun einige Spenden noch dazu kämen, dann könnte man vielleicht sogar noch einen, oder mehrere zusätzliche Bäume pflanzen und somit den Friedhof wieder attraktiver machen.

Heiner Schwanemann

#### Bankverbindung:

**Gebühren, Teilnahmebeiträge, Spenden, Freiw. Kirchenbeitrag, etc.**

Kirchenkreisamt Winsen

Konto: 4208 208 000, BLZ: 240 603 00

IBAN: DE91 2406 0300 4208 2080 00

BIC: GENODEF1NBU

Verwendungszweck:

**Kirchengemeinde Egestorf / Zweck**

Baumpflanzung Friedhof

### UMGESTALTUNG UNSERES GEMEINDEHAUSES IM DORFENTWICKLUNGSPROGRAMM EGESTORF

Im nächsten Frühjahr wird unser Gemeindehaus 55 Jahre alt.

55 Jahre sind eine lange Zeit. Die Bedürfnisse und Anforderungen an solch einem Gebäude haben sich inzwischen verändert.

Vor etwa 10 Jahren wurde das Gemeindehaus von außen energetisch saniert und durch ein vorgesetztes Mauerwerk wärmetechnisch auf den neuesten Stand gebracht. Im Inneren ist bis auf einige Verschönerungsmaßnahmen nicht viel verändert worden.

Als im Sommer 2019 das Dorfentwicklungsprogramm für Eggestorf vorgestellt wurde, kam der Wunsch aus unserem Kirchenvorstand:

Wir sollten unbedingt die Chance nutzen und uns mit unserem Gemeindehaus an diesem Programm beteiligen. Unsere Sanitäranlagen haben eine Sanierung sehr nötig, eine Behindertentoilette ist nicht vorhanden. Die Küche ist sehr klein und entspricht nicht den Anforderungen, die bei einer starken Benutzung durch viele Gruppen gegeben sein sollten. Der Eingangs- und Flurbereich ist sehr eng und wenig einladend.

Eine kleine Planungsgruppe aus dem KV hat gemeinsam mit dem dafür zuständigen Büro Warnecke in Braunschweig einen Planungsentwurf erarbeitet und im Oktober 2020 einen Förderantrag gestellt.

Wir freuen uns sehr, dass wir die Bewilligung für die Fördermittel bekommen haben.

Auch der Kirchenkreisvorstand hat dem Projekt zugestimmt und uns einen Zuschuss zugesagt.

Für die weitere Planung und Durchführung werden wir mit dem Architektenbüro Hufenbach aus Hanstedt zusammenarbeiten. Es ist geplant, mit den Umbaumaßnahmen im Winter zu beginnen und hoffentlich im nächsten Spätsommer damit abzuschließen.

Unser Traumziel wäre es, am Heidesonntag 2022 mit Ihnen und Euch zusammen die Einweihung des Umbaus zu feiern.



Auch im Namen der beiden Mitplanerinnen Stefanie Steinhardt und Gerlinde Wippich

Ingrid Peters

### MITARBEIT DER „ERSATZ“ KIRCHENVORSTEHERINNEN

Der 2018 gewählte Kirchenvorstand hat im Juni Halbzeit. Da wird Bilanz über die ersten drei Jahre gezogen. Der Kirchenvorstand ist gut aufgestellt. Jede und jeder bringt sich mit unterschiedlichen Begabungen ein.

Der achtköpfige Vorstand plus Pastorin hat zudem sehr engagierte „Ersatz“- KV- Mitglieder an seiner Seite. Es sind **Susan Buchholz, Stefanie Steinhardt, Christel Krug** und **Katja Sawatzki**. Sie nehmen zum großen Teil an den KV- Sitzungen teil und sind in der Kirchengemeinde bei vielen Aktivitäten mit anzutreffen. Das ist bereichernd und entlastet an vielen Stellen. So sitzen Susan Buchholz und Stefanie Steinhardt mit im Finanzausschuss der Kirchengemeinde und sind Mitglieder in der Kirchenkreissynode.

Susan ist im Finanzausschuss des Kirchenkreises involviert und kümmert sich im gemeinsamen Kapitalfondsbeirat der Kirchenkreise

Winsen und Hittfeld darum, dass unsere Budgets gut angelegt werden  
Stefanie arbeitet in der Flüchtlingshilfe mit. Außerdem sitzt sie seit vielen Jahren mit im Vorstand der Egestorfer Musikfreunde und ist bei anderen größeren Projekten wie bei den Überlegungen zum Umbau des Gemeindehauses mitbeteiligt.

Christel Krug macht mit im Team des Kirchen-Cafés, das allerdings zurzeit wegen Corona pausiert.

In nächster Zeit wird man die Ersatz- Kirchenvorsteherinnen auch bei der Vorbereitung und den Lesungen im Gottesdienst antreffen. Es ist gut und dankenswert, wenn die Aufgaben auf mehreren Schultern verteilt sind!

*Elisabeth Michalek-Vogel*



*Stefanie Steinhardt*



*Susan Buchholz*

### GOLDENE KONFIRMATION AM 17. OKTOBER

Nachdem die Goldene Konfirmation im vergangenen Jahr Corona bedingt ausfallen musste, wollen wir sie in diesem Herbst nachholen und zwar am Sonntag, 17. Oktober. Wir werden mit einem Gottesdienst um 10.00 Uhr in unserer schönen Stephanuskirche beginnen. In diesem Jahr sind die Jahrgänge dran, die 1969/70 konfirmiert wurden. Sofern wir die Adressen herausfinden, bekommen Sie im Frühsommer eine persönliche Einladung von uns. Wer nicht mehr über eine Adresse erreichbar ist, den bitten wir, sich bei uns im Pfarrbüro zu melden. Tel.: 04175- 468 oder über E-Mail: [kg.stephanus.egestorf@evlka.de](mailto:kg.stephanus.egestorf@evlka.de)

Pastorin Elisabeth Michalek-Vogel

### Unsere neuen weißen Antependien (Behänge für Altar und Kanzel)

Vielen von Ihnen ist sicher bekannt, dass den jeweiligen Zeiten eines Kirchenjahres unterschiedliche Farben zugeordnet sind. Diese Farben, auch liturgische Farben genannt, werden in evangelischen Kirchen am Altar – und Kanzelbehang sichtbar.



Sie können also an den Behängen die jeweilige Zeit des Kirchenjahres ablesen. Die liturgische Farbe für Ostern bis Himmelfahrt, aber auch für Weihnachten, ist weiß. Weiß als die Farbe des Lichtes: Zu Weihnachten leuchtet das Licht über dem Stall von Bethlehem. Zu Ostern ist es das Auferstehungslicht, das alle Finsternis überstrahlt. Die alten weißen Behänge sind inzwischen vergilbt und nicht mehr schön anzusehen. Der Wunsch, sie zu erneuern, bestand schon lange.

Ein Glücksfall für uns: Mit dem „Nachlass Rosenfeld“ aus Döhle stand uns ein Betrag zur Verfügung, den Frau Rosenfeld für die Ausstattung unserer Kirche bestimmt hatte. So konnten wir uns diesen Wunsch über die Firma Martin Fischer erfüllen.

Eine kurze Beschreibung: Auf dem Altarbehang ist als Mittelpunkt das Christusmonogramm dezent in einem goldenen Ring eingearbeitet. Strahlen brechen über den gesamten Behang von oben bis ins Dunkel am unteren Rand. Außerdem zieht ein Lichtstreifen um einen Kreis nach oben, es könnte andeutungsweise der Erdkreis sein.



Auf dem kleinen Behang an der Kanzel ist passend dazu das Alpha und Omega abgebildet: Christus der Erste und der Letzte.

Ingrid Peters

### SANDRA KOCH UND ULRIKE LEICHTWEIS - SCHON GUT EINGELEBT UND EINGEARBEITET.

Erst wenige Wochen ist es her, dass wir unsere neue Sekretärin Sandra Koch und unsere neue Küsterin Ulrike Leichtweis in ihren Dienst eingeführt haben. Beide haben sich schnell in ihrem Arbeitsbereich eingearbeitet und sind gut angekommen. Die ersten Kontakte mit Kirchenvorsteher\*innen und Menschen aus der Gemeinde haben stattgefunden. Die Eingewöhnungszeit verlief dankenswerterweise schneller als erwartet, weil beide Mitarbeiterinnen offen auf andere zugehen und ihr

Handwerk verstehen. Kirchenvorstand und Pastorin freuen sich über diesen reibungslos gelungenen Wechsel von den zwei ehemaligen lange bei uns beschäftigten Mitarbeitenden Petra Pantelmann und Alexander Stabel hin zu den beiden „Neuen.“

Pastorin E. Michalek-Vogel



*Frau Leichtweis*



*Frau Koch*

## SEID BARMHERZIG, WIE AUCH EUER VATER BARMHERZIG IST.“ (LUKAS 6,36)

Seit mehr als einem Jahr leben wir in der Pandemie. Für viele Menschen ist die uns auferlegte Distanz nur schwer zu ertragen, auch wenn es sich hierbei um notwendige und teilweise lebensrettende Maßnahmen handelt.

Die rund 60 Bewohner unserer Flüchtlingsunterkunft sind von den coronabedingten Einschränkungen besonders stark betroffen. Um das Infektionsrisiko so gering wie möglich zu



halten, sind Besuche in der Unterkunft weitgehend untersagt. Zusätzlich befindet sich das Camp seit Anfang Februar unter Leitung eines neuen Betreibers. Die Betreuungszeiten der SozialarbeiterIn

wurden kostenbedingt vom Landkreis um die Hälfte reduziert.

Sämtliche Angebote unserer Kirchengemeinde wie das Internationale Café, der Deutschunterricht, das bereits traditionelle Sommerfest oder der offene Adventskalender mussten entfallen. Dies gilt auch für die meisten öffentlichen Betreuungsangebote. Die Flüchtlinge sind damit komplett auf sich selbst zurückgeworfen. Insbesondere für Neuankömmlinge ist es nahezu unmöglich, Kontakte zu knüpfen und sich in unserer Gemeinde zu integrieren.

Die Jahreslosung für 2021 könnte vor diesem Hintergrund nicht passender sein. Barmherzigkeit und Mitgefühl sind eine Möglichkeit, die Situation erträglicher zu machen und das menschliche Miteinander trotzdem nicht in Vergessenheit geraten zu lassen.

Aus diesem Grund haben wir zu Ostern (und damit seit Beginn der Pandemie zum dritten Mal) kleine Geschenktüten mit einem Gruß vom Internationalen Café gepackt und am Gründonnerstag an alle Bewohner des Camps verteilt. Die Freude bei den Anwesenden war groß. Einmal mehr konnten wir erfahren, dass bereits eine kleine Geste eine große Wirkung haben kann.



Im Sinne der Jahreslosung möchte ich daher aufrufen: Lasst uns die anderen im Blick behalten und empfindsam füreinander bleiben! Durch ein Lächeln oder ein freundliches Wort können wir unseren Flüchtlingen ein wenig Mut machen und ein Gefühl der Zugehörigkeit vermitteln.

Und sobald es wieder erlaubt und möglich ist, freuen wir uns natürlich über aktiven Zuspruch und tatkräftige Unterstützung bei der ehrenamtlichen Flüchtlingsbetreuung.

Im Namen des Helferteams

Stefanie Steinhardt

Die Gruppenangebote finden unter Einhaltung der Abstands- und Hygienevorschriften und unter der Voraussetzung statt, dass die dann geltenden COVID-19 Kontaktbeschränkungen es zulassen

## Übergang in den RUHESTAND

### Seminar zur Vorbereitung auf das Leben ohne Berufstätigkeit

Das Seminar bietet Ihnen die Möglichkeit auf den eigenen Berufsweg zurückzuschauen, sich über die Gestaltung des Abschieds vom Berufsleben auszutauschen und Perspektiven für die Zeit des Ruhestandes zu entwickeln.

Termin: 15. Oktober 2021 von 15.00 – 20.00 Uhr

Kosten: 60,- € (Ermäßigung ist möglich)

Ort: Im Saal 27, 21423 Winsen (Luhe)

Leitung: Sandra Hagemann (Mitarbeiterin der Lebensberatungsstelle)

*für Wärme und Würde ...*



Deutsche Kleiderstiftung, Magdeburger Tor 15, 38350 Helmstedt  
An die  
Ev.-luth. Kirchengemeinde  
St. Stephanus Egestorf

Helmstedt, den 26. März 2021

#### Kleidersammlung 2021

Sehr geehrte Frau Pastorin Michalek-Vogel,  
sehr geehrte Damen und Herren, liebe Helferinnen und Helfer,

Sie haben sich auch in diesem Jahr an der diakonischen Kleidersammlung beteiligt. Die Deutsche Kleiderstiftung Spangenberg sendet Ihnen ein herzliches Dankeschön und viele Grüße. Es konnten in Ihrer Gemeinde **2.500 kg** an Kleider- und Schuhspenden gesammelt werden.



Wie viele Unternehmen und andere Organisationen wurde auch die Deutsche Kleiderstiftung im letzten Jahr durch die Corona-Pandemie schwer getroffen. Wir mussten mit Kurzarbeit und Spendenstopps reagieren. Nur langsam erholen wir uns von den wirtschaftlichen Folgen. Doch wir freuen uns, dass auch in schwierigen Zeiten eine Sammlung durchgeführt werden konnte und Sie mitgewirkt haben. Ihre Kleider- und Schuhspenden ermöglichen weiter humanitäre Hilfe mit Textilien an vielen Orten. So können wir gemeinsam Bedürftigen helfen.

Sie sind als sammelnde Kirchengemeinde eine wichtige Stütze unserer Hilfsorganisation.

Wir freuen uns sehr, wenn Sie unsere diakonische Arbeit auch weiterhin unterstützen. Gottes Gnade begleite Sie bei Ihrem Tun.

Ulrich Müller, Geschäftsf. Vorstand der Deutschen Kleiderstiftung Spangenberg

Monatsspruch  
**JULI**  
2021

Foto: Latz

Gott ist **nicht ferne** von einem jeden **unter uns**. Denn in ihm leben, weben und sind wir.

APOSTELGESCHICHTE 17,27

## Umzug der Beratungsstelle für gewaltbetroffene Mädchen-und Frauen

Die Türen sind verbreitert, es riecht noch ein bisschen nach frischer Farbe und das Schild hängt auch schon über der Tür. Die Beratungsstelle für gewaltbetroffene Mädchen- und Frauen kann nach dem Umzug im Dezember 2020 und dem kürzlich erfolgten barrierefreien Umbau wieder voll durchstarten. Sie ist jetzt in einem Seitentrakt des Beratungszentrums der Diakonie, Im Saal 27 in Winsen untergebracht und verfügt über einen eigenen, auch für Rollstühle und Kinderwagen geeigneten Zugang.

Die beiden Mitarbeiterinnen Dörthe Heien und Christine Arndt freuen sich sehr über die frisch renovierten Räume und die räumliche Nähe zu den anderen Beratungsdiensten der Diakonie. Dafür geht ein großer Dank an den Kirchenkreis Winsen, insbesondere an Frau Neuhof, sowie an das Land Niedersachsen mit deren finanzieller Unterstützung der Umbau realisiert werden konnte.

Das Angebot der Beratungsstelle richtet sich an Mädchen und Frauen, die eine Gewalterfahrung in jeglicher Form gemacht haben. Dazu gehört neben der häuslichen Gewalt auch Stalking, Vergewaltigung im öffentlichen Raum etc. Die Beratungsstelle bietet den betroffenen Mädchen und Frauen längerfristige Beratung, Stabilisierung und Stärkung, Unterstützung im Umgang mit Behörden sowie das gemeinsame Erarbeiten von Lösungswegen.

Die Beratung findet in einem geschützten Rahmen und auf Wunsch auch anonym statt. Die Beratung ist ergebnisoffen, wertschätzend und parteilich.

Termine können unter der Telefonnummer 04171/6008850 vereinbart werden.

Die Beratungsstelle ist für den ganzen Landkreis zuständig. Auf Wunsch können auch Termine im Beratungszentrum der Diakonie in Buchholz stattfinden.

## Digitale Elterngruppe Wimmelbude

Die Schwangerenberatung des Diakonischen Werkes öffnet ab sofort die **digitale Elterngruppe „Wimmelbude“ für Eltern mit Babys ab Geburt bis ca. 9 Monaten.**



Aufgrund der Kontakteinschränkungen ist es für Mütter und Väter während der Corona-Pandemie schwer, sich regelmäßig mit anderen Eltern zum Austausch zu treffen. Das Diakonische Werk möchte dem entgegenwirken und bietet unter der Leitung von Sozialpädagogin Marina Mroczek ein digitales Treffen an. Die Gruppe richtet sich an Mütter und Väter mit Babys ab Geburt bis ca. 9 Monate, die Spaß am Austausch mit anderen Eltern haben und Informationen zu spannenden Themen wie Stillen/Ernährung, Babymassage und Fragen der Babyzeit erhalten möchten.

Die kostenlosen Treffen finden alle 14 Tage montags von 10 Uhr bis 11 Uhr per Zoom statt. Interessierte Eltern können beim Diakonischen Werk per Telefon (04171/69 26 0) oder per Mail ([geschaeftsstelle@diakonie-hittfeld-winsen.de](mailto:geschaeftsstelle@diakonie-hittfeld-winsen.de)) anmelden.

Wir freuen uns, auf eine tolle gemeinsame Zeit.

Marina Mroczek; Sozialpädagogin/Sozialarbeiterin B.A.)

JUNI

JULI

Geburtstage werden nur in der  
Print-Ausgabe veröffentlicht

*WER NICHT MÖCHTE, DASS SEIN/IHR GEBURTSTAG HIER ERSCHEINT,  
MELDE SICH BITTE IM KIRCHENBÜRO, TEL. 04175-468.*

AUGUST



## TAUFGOTTESDIENST AN DER AUE IN SUDERMÜHLEN



*“Denn Gott hat uns nicht gegeben den Geist der Furcht, sondern der Kraft und der Liebe und der Besonnenheit.”*  
2.Timotheus 1,7

In diesem Jahr ist alles anders, dennoch möchten wir Ihnen und Euch die Möglichkeit geben, eine Taufe an der Aue zu feiern.

Am 06.Juni 2021 um 10:00 Uhr an der Aue in Sudermühlen.  
Wer eine Taufe feiern möchte, wende sich bitte an das Pfarramt Egestorf.



### Beerdigungen und Trauerfeiern

Beerdigungen werden nur in der Print-Ausgabe veröffentlicht

SPENDEN

HERZLICHEN DANK ALLEN SPENDERN UND SPENDERINNEN!

## AUS DER BÜCHEREI

Liebe Leser und Leserinnen,

Vor genau einem Jahr war ich glücklich, dass ich hier verkünden konnte, dass die Bücherei nach dem Lockdown mit einem Hygienekonzept wieder öffnen dürfe. Damals hatten wir die zusätzliche Öffnungszeit am Mittwochmorgen für alle über 60jährigen eingeführt, um die gefährdetste Gruppe zu schützen. Dank der Impfungen können wir diese Maßnahme nun wieder zurücknehmen und kehren zu unseren bewährten Öffnungszeiten für alle zurück:

**Dienstag 19:00 – 20:00**

**Mittwoch 16:00 – 18:00**

**Freitag 16:00 – 18:00**

Die aktuell geltenden Coronabestimmungen für die Bücherei entnehmen Sie bitte bei Ihrem Besuch unserem Aufsteller vor der Eingangstür.

Die kontaktfreie Ausleihe bleibt bestehen.

Herzliche Grüße,

Astrid Beel-Mithoff (für das Büchereiteam)



### **Schick uns Dein Lied!**

Wir suchen die Top 5 für das neue Gesangbuch.

Welches Lied singen Sie am liebsten im Gottesdienst? Was ist Ihr persönlicher Hit? Genauer gefragt: Was ist Ihre TOP 5? Denn genau die suchen wir. Und zwar für das neue Gesangbuch, das bis 2030 erscheinen soll. Ab Sonntag, 2. Mai, können Sie drei Monate lang Ihre Favoriten im Internet auf der Seite [www.ekd.de/top5](http://www.ekd.de/top5) eintragen. Die Songs also, die auf jeden Fall im neuen Gesangbuch stehen müssen. Weitere Infos: [www.ekd.de/evangelisches-gesangbuch](http://www.ekd.de/evangelisches-gesangbuch).



*Der QR-Code führt Sie direkt zur Homepage mit der Umfrage und vielen weiteren Informationen.*

## KINDERFERIENTAGE IM SOMMER

Im Beitrag der St. Jakobi Stiftung ist schon ein bisschen was nachzulesen, über die vergangenen Kinderferientage in den Osterferien.

Trotz Corona ist uns eine tolle Woche gelungen.

Jeden Tag sind wir von einem anderen Ort in der Umgebung von Hanstedt gestartet. Am Gemeindehaus erwartete uns dann ein warmes Mittagessen, finanziert von der Stiftung.

Da es das letzte Mal so gut geklappt hat, planen wir dieses

Format erneut, für die erste volle Sommerferienwoche vom 26. – 30. Juli 2021 täglich von 8.45 – 14.30 Uhr. Die Anmeldung erfolgt bei

Diakonin  
Stephanie Riese.



**Sommerferientage**

vom 26.-30. Juli 2021  
täglich 8.45 - 14.30 Uhr  
für Kinder von 5-11 Jahren  
Kosten 5€/Tag



Anmeldung bei  
Diakonin  
Stephanie  
Riese  
(siehe  
Rückseite)

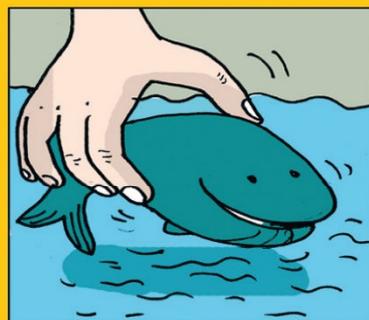
## MINA & Freunde





# Kinderseite

aus der evangelischen Kinderzeitschrift Benjamin



## Bibelfrage in der Badewanne

Wie heißt der Prophet, der Schiffbruch erlitt und tagelang im Bauch eines Fisches festsaß, bis Gott seine Gebete erhört hat?

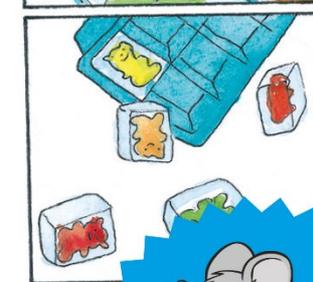
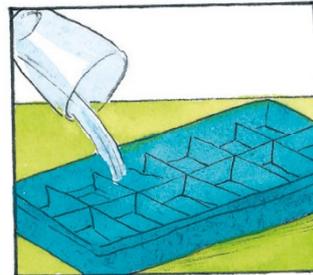


**Ferien zuhause?**  
Schickt euch gegenseitig Postkarten von Balkonen!



## Benjamins Gummibärchen-Eis

Gieße Wasser oder Fruchtsaft in einen Eiswürfelbehälter. Lege vorsichtig in jedes Fach ein Gummibärchen. Stell den Behälter über Nacht ins Tiefkühlfach. Klopfe die gefrorenen Gummibärchenwürfel heraus. Du kannst sie lutschen oder dir mit Sprudel ein gekühltes Getränk daraus machen.



## Mehr von Benjamin ...

der evangelischen Zeitschrift für Kinder von 5 bis 10 Jahren: [www.hallo-benjamin.de](http://www.hallo-benjamin.de)  
Der schnellste Weg zu einem Benjamin-Jahresabonnement (12 Ausgaben für 36,60 Euro inkl. Versand)  
Hotline: 0711 60100-30 oder E-Mail: [abo@hallo-benjamin.de](mailto:abo@hallo-benjamin.de)

Lösung: Jona

## SOMMERKIRCHE IN DER REGION



Die drei Kirchengemeinden Undeloh, Hanstedt und Egestorf bieten in diesem Jahr ein Gottesdienstexperiment an.

Vom **18. Juli bis zum 29. August** feiern die drei Kirchengemeinden an den genannten Sonntagen immer nur an einem Ort einen gemeinsamen Gottesdienst in der Region. (Siehe Gottesdienstplan!) Warum diese Form von Gottesdienstangeboten?

In Zukunft werden weniger Hauptamtliche für die drei Kirchengemeinden da sein. Die landeskirchlichen Zuweisungen gehen zurück. Pastoren\*innen-, und Diakonen\*innenstellen und andere technische Dienste werden ab der nächsten Sparrunde 2023 gekürzt. Die drei Kirchenvorstände, Hauptamtliche und andere Mitarbeitende müssen sich Gedanken über neue Formen einer besseren Zusammenarbeit machen. Und wo es möglich und angemessen

ist, Geld und Personal einsparen, Synergieeffekte schaffen

Unsere drei Gemeinden im Süden des Kirchenkreises haben schon Erfahrungen mit Gottesdienstfeiern in der Region. Werden doch seit vielen Jahren besondere Gottesdienste wie der Weltgebetstag oder Himmelfahrt abwechselnd und reihum an einen der drei Orte gefeiert. Es hat immer Freude gemacht und schafft neue Kontaktmöglichkeiten über den eigenen Kirchturm hinaus.

Deshalb freuen Sie sich auf unsere Sommerkirche. Das Oberthema dieser Gottesdienste lautet: „Geschwister in der Bibel.“

*Pastorin Elisabeth Michalek-Vogel*

## GOTTESDIENSTE IN EGESTORF JUNI - AUGUST 2021

Sonntag 06.06. 1.So.n.Trinitatis **Auetaufe** Sudermühlen Pn. Michalek-Vogel

Sonntag 13.06. 2.So.n.Trinitatis Lektorin Ahlers

Sonntag 20.06. 3.So.n.Trinitatis **Vorstellung der Konfirmanden\*innen**

Sonntag 27.06. 4.So.n.Trinitatis Pn.Michalek-Vogel

Sonntag 04.07. 5.So.n.Trinitatis Präd. Eberbach

Sonntag 11.07. 6.So.n.Trinitatis Lekt.Ahlers

Sonntag 18.07. 7.So.n.Trin. Hanstedt P. Buhr **Sommerkirche in der Region** (siehe S.18)

Sonntag 25.07. 8.So.n.Trinitatis P. Krause

Sonntag 01.08. 9.So.n.Trinitatis Undeloh Pn. Michalek-Vogel

Sonntag 08.08. 10.So.n.Trinitatis Hanstedt Diakonin Riese

Sonntag 15.08. 11.So.n.Trinitatis **Kunst-Werk-Wege** Pn. Michalek-Vogel/Team

Sonntag 22.08. 12.So.n.Trinitatis Undeloh P. Buhr

Sonntag 29.08. 13.So.n.Trinitatis **Heidesonntag** Pn. Michalek-Vogel



Voneinander getrennt ...  
...und doch gemeinsam.

HERZLICHE EINLADUNG ZU  
**GLOCKENGELÄUT - ABENDGEBET - GESANG**  
JEDEN DONNERSTAG  
UM 19.00 UHR  
AUF DEM KIRCHHOF DER ST. STEPHANUS KIRCHE

ST. STEPHANUS  
EGGESTORF  
...verbindet uns!

## SONNTAG

- 10.00 Uhr GOTTESDIENST  
10.00 Uhr TAUFGOTTESDIENST, 1. So. i. Monat, Anmeldung 04175-468  
11.00 Uhr KIRCHENKAFFEE, Ingrid Peters, 04175-467

## MONTAG

- 20.00 Uhr KIRCHENCHOR, Jennifer Stoppel, 04131-407303

## DIENSTAG

- 17.15 – 18.30 Uhr KINDER- UND JUGENDGOSPELCHOR „JOYFUL ANGELS“  
Joana Toader, 0171-1442619  
19.00 – 20.00 Uhr BÜCHEREI, Astrid Beel-Mithoff, 04175-8086631  
19.30 – 21.00 Uhr GESPRÄCHSKREIS FÜR NEUGIERIGE, letzter Di. i. Monat  
Elisabeth Michalek-Vogel, 04175-8381  
20.00 Uhr GOSPELCHOR FÜR ERWACHSENE „HAPPY VOICES“  
Rolf Puppe, 05829-988345  
20.00 Uhr ÖKUMENISCHER GESPRÄCHSKREIS  
1. u. 3. Die. i. Monat, Hermann Peters, 04175-467

## MITTWOCH

- 15.00 Uhr GEMEINDENACHMITTAG, 2. Mi. i. Monat  
Marret Isernhagen/Heike Drescher, 04175-438/1204  
16.00 Uhr KONFIRMANDENGRUPPE I  
17.00 Uhr KONFIRMANDENGRUPPE II  
16.00 – 18.00 Uhr BÜCHEREI, Astrid Beel-Mithoff, 04175-8086631  
19.00 Uhr KIRCHENVORSTANDSSITZUNG, 2. Mi. i. Monat  
19.00 Uhr LESEKREIS, letzter Mi. i. Monat, Heidemarie Scholz, 04175-1407  
20.00 Uhr POSAUNENCHOR, Familie Grote, 04175-678

## DONNERSTAG

- 19.00 Uhr Abendandacht auf dem Kirchhof  
19.30 Uhr BESUCHSDIENST, 3-4 x jährlich, Hermann Peters, 04175-467  
20.00 Uhr TREFFEN FÜR FRAUEN, 3. Do. i. Monat, Nicole Döbler, 04175-802453

## FREITAG

- 16.00 – 18.00 Uhr INTERNATIONALES CAFÉ, 3. Fr. i. Monat, Ingrid Peters, 04175-467  
16.00 – 18.00 Uhr BÜCHEREI, Astrid Beel-Mithoff, 04175-8086631  
16.15 – 17.45 Uhr GITARRENGRUPPE, 2. Fr. i. Monat, Ingrid Appel, 04175-1530

## SAMSTAG

- 10.00 – 12.00 Uhr KONFIRMANDEN-BLOCKTAG, 1-2 x im Monat  
19.00 – 21.00 Uhr JUGENDGRUPPE alle zwei Wochen, Heike Drewes, 04175-1234

**Bitte erkundigen Sie sich vorab, ob die Termine stattfinden.**

	<b>Undeloh</b>	<b>Egestorf</b>	<b>Hanstedt</b>
06.06. 1. S. n. Trinitatis	Sup.i.R. Schwerdtfeger	Auetaufe in Su- dermühlen Pn. Michalek-Vogel	P. Buhr
13.06. 2. S. n. Trinitatis	Präd. Baumgarten	Lekt. Ahlers	P. Krause
19.06. Sonnabend	----- -----	----- -----	12.00: Konfirmation P. Krause
20.06. 3. S. n. Trinitatis	P.i.R. Lenk	Vorstellung der Konfir- manden*innen Pn. Michalek-Vogel	09.45 : Konfirmation P. Krause 11.00 : Konfirmation P. Krause
27.06. 4. S. n. Trinitatis	P. Krause	Pn. Michalek-Vogel	Konfirmation P. Buhr
04.07. 5. S. n. Trinitatis	Präd. Baumgarten	Präd. Eberbach	P. Krause
11.07. 6. S. n. Trinitatis	Präd. Eberbach	Lekt. Ahlers	P. Krause
18.07. 7. S. n. Trinitatis	Sommerkirche in Hanstedt (P. Buhr)		
25.07. 8. S. n. Trinitatis	Sommerkirche in Hanstedt (P. Krause)		
01.08. 9. S. n. Trinitatis	Sommerkirche in Undeloh (Pn. Michalek-Vogel)		
08.08. 10. S. n. Trinitatis	Sommerkirche in Hanstedt (Diak. Riese)		
15.08. 11. S. n. Trinitatis	Sommerkirche in Egestorf (Pn. Michalek-Vogel)		
22.08. 12. S. n. Trinitatis	Sommerkirche in Undeloh (P. Buhr)		
29.08. 13. S. n. Trinitatis	Sommerkirche in Egestorf (Pn. Michalek-Vogel)		

**Gottesdienstzeiten** (falls nicht anders angegeben):

Undeloh, Egestorf & Hanstedt: 10.00 Uhr

Brackel: 10.30 Uhr

# KIRCHENVORSTAND UND MITARBEITER DER KIRCHENGEMEINDE



Pastorin und Vorsitzende des Kirchenvorstandes  
Elisabeth Michalek-Vogel  
Tel. 04175-8381



Stellvertr. Vorsitzender des Kirchenvorstandes  
Hans-Heinrich Schwanemann  
Tel. 04175-800011



Kirchenvorsteherin  
Heike Drewes  
Tel. 04175-1234



Kirchenvorsteher  
Claus Peper  
Tel. 04175-8257



Kirchenvorsteherin  
Ingrid Peters  
Tel. 04175-467



Kirchenvorsteher  
Torben Schmitz  
Tel. 04175-4006648



Kirchenvorsteherin  
Gerlinde Wippich  
Tel. 04184-1614



Kirchenvorsteherin  
Jasmin Wölper  
Tel. 04175-808625



Kirchenvorsteher  
Steffen Zickert  
Tel. 015120989711



Pfarrsekretärin  
Sandra Koch  
Tel. 04175-468



Küsterin  
Ulrike Leichtweis



Friedhofsverwalter  
Rainer Lange  
Tel. 04175-842103



Friedhofsmitarbeiter  
Jörn Beß  
Tel. 04175-8088581

# KONTAKT

EV.-LUTH. KIRCHENGEMEINDE ST. STEPHANUS  
SUDERMÜHLER WEG 1, 21272 EGESTORF

## PFARRAMT

Pastorin Elisabeth Michalek-Vogel  
Tel: 04175-8381  
Email: [e\\_michalek\\_vogel@hotmail.com](mailto:e_michalek_vogel@hotmail.com)  
Sprechstunde:  
Freitag 9.00 – 11.00 Uhr und nach Absprache

## PFARRBÜRO

Tel: 04175-468  
Fax: 04175-842099  
Email: [kg.stephanus.egestorf@evlka.de](mailto:kg.stephanus.egestorf@evlka.de)

Homepage: [egestorf.wir-e.de](http://egestorf.wir-e.de)

## ÖFFNUNGSZEITEN

Mo: 19.30 – 20.00 Uhr Kassenstunde - Claus Peper  
Di: 15.00 – 17.00 Uhr Sandra Koch  
Do: 9.00 – 11.00 Uhr Sandra Koch

## KIRCHENFÜHRUNGEN

Brigitte Neven, Tel: 04175-649

## KÜSTERIN

Ulrike Leichtweis,

## FRIEDHOFSVERWALTUNG

Rainer Lange, Tel: 04175-842103

## BANKVERBINDUNG

**Gebühren, Teilnahmebeiträge, Spenden, Freiw.  
Kirchenbeitrag etc.:**

Kirchenkreisamt Winsen  
Konto: 4208 208 000, BLZ: 240 603 00  
IBAN: DE91 2406 0300 4208 2080 00  
BIC: GENODEF1NBU

Verwendungszweck:

**Kirchengemeinde Egestorf/Zweck** (z.B.: „Spende für...“)



## IMPRESSUM

### Stephanusbote

Gemeindebrief der  
Ev.-luth. Kirchengemeinde  
Redaktion:  
V.i.S.d.P.: Ev. Pfarramt,  
Jasmin Wölper, Susan Buchholz

Auflage 1.500 Stück  
Druck: Kirchenkreisamt Winsen  
erscheint vierteljährlich  
nächste Ausgabe: Ende Aug 21  
Redaktionsschluss: 06. Aug. 21

# Neue Pfade

## Mutig sein

Neuland betreten,  
über die eigene Grenze  
gehen,  
erkennen,  
dass mehr möglich ist,  
als ich zu hoffen wagte.

Mich umschauen,  
neue Pfade erkunden,  
unbekannte Blüten  
pflücken,  
Weite atmen  
und mich freuen  
über den eigenen Mut.

Tina Willms

